GEMEINDE
RUST

Jahresabschluss



2022
2023

Inhaltsverzeichnis

1 Vorbemerkung 3

1.1 Gesetzliche Verpflichtung 3

1.2 Bestandteile 3

1.3 Anhang 3

1.4 Rechenschaftsbericht 4

2 Jahresabschluss 5

2.1 Gesamtergebnisrechnung 5

2.2 Gesamtfinanzrechnung 12

2.3 Bilanz 15

3 Anhang zum Jahresabschluss 2022 und 2023 17

3.1 Allgemeine Hinweise 17

3.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden 17

3.3 Pensionsrückstellungen 18

3.4 Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen 18

3.5 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen 19

3.6 Übersicht über die übernommenen Bürgschaften 19

3.7 Erläuterung der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen 19

3.8 Schuldenübersicht 20

3.9 Vermögensübersicht 22

3.10 Entwicklung der Liquidität 24

4 Rechenschaftsbericht 25

5 Feststellungsbeschluss 39

1 Vorbemerkung

1.1 Gesetzliche Verpflichtung

Die Gemeinde Rust hat nach § 95 GemO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten und muss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde darstellen.

Er ist innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist dem Kommunalamt unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben. Gleichzeitig ist der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen; in der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.
Die Eröffnungsbilanz zum 1.1.2020 konnte aufgrund umfangreicher Arbeiten (z. B. Vermögensbewertung) erst im Oktober 2022 festgestellt werden, deshalb konnte die gesetzliche Frist zur Auf- und Feststellung des Jahresabschlusses nicht eingehalten werden. Ebenso verschiebt sich auch noch die Erstellung der nachfolgenden Jahresabschlüsse, u.a. auch durch verzögerte Aufstellung der steuerlichen Abschlüsse durch die Steuerberatung. Der Jahresabschluss 2020 wurde im Juli 2023 festgestellt und im ersten Quartal 2024 von der gpa zusammen mit der Eröffnungsbilanz geprüft. Der Jahresabschluss 2021 wurde am 9.09.2024 festgestellt.
Die Jahresabschlüsse 2022 und 2023 werden gemäß dem Erlass des Landesinnenministeriums vom 15.10.2025 als Doppelabschluss aufgestellt.

1.2 Bestandteile

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz. Er ist um einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Dem Anhang sind die Vermögens- und Schuldenübersicht sowie eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

1.3 Anhang

Der Anhang ist Teil des Jahresabschlusses (§ 95 Abs. 2 GemO) und dient der Erläuterung der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der Bilanz.

1.4 Rechenschaftsbericht

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung darzustellen, so dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird (§ 54 GemHVO). Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen des Jahresergebnisses von den Haushaltsansätzen zu erläutern, eine Bewertung der Abschlussergebnisse vorzunehmen sowie die Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge darzustellen.

2 Jahresabschluss

2.1 Gesamtergebnisrechnung 2022

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	6.516.261,12	9.366.925	22.456.963,19	13.090.038	0	0,00	13.090.038-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.269.162,89	2.427.761	2.796.006,41	368.245	0	0,00	368.245-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	330.399,45	0	326.718,09	326.718	0	0,00	326.718-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.865.519,35	1.853.450	2.574.629,26	721.179	0	0,00	721.179-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.017.739,69	1.058.865	1.212.800,80	153.936	0	0,00	153.936-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	645.726,93	452.650	667.054,89	214.405	0	0,00	214.405-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	18.706,94	2.600	8.340,53	5.741	0	0,00	5.741-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	207.238,52	417.707	300.889,57	116.817-	0	0,00	116.817	0,00
11	**=**	**Ordentliche Erträge**	**12.870.754,89**	**15.579.958**	**30.343.402,74**	**14.763.445**	**0**	**0,00**	**14.763.445-**	**0,00**
12	-	Personalaufwendungen	4.455.792,39-	4.890.054-	4.676.370,36-	213.684	0	0,00	213.684-	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	326,87-	327-	0	0,00	327	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.212.115,41-	2.715.856-	2.533.754,28-	182.102	0	0,00	182.102-	0,00
15	-	Abschreibungen	1.304.382,19-	1.346.732-	1.299.958,96-	46.773	0	0,00	46.773-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.956,79-	73.500-	71.732,00-	1.768	0	0,00	1.768-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	8.899.816,63-	6.939.957-	8.330.668,35-	1.390.711-	0	0,00	1.390.711	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	668.622,53-	1.293.144-	1.452.807,62-	159.664-	0	0,00	159.664	0,00
19	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**17.574.685,94-**	**17.259.243-**	**18.365.618,44-**	**1.106.375-**	**0**	**0,00**	**1.106.375**	**0,00**

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
20	**=**	**Ordentliches Ergebnis**	**4.703.931,05-**	**1.679.285-**	**11.977.784,30**	**13.657.070**	**0**	**0,00**	**13.657.070-**	**0,00**
21	+	Außerordentliche Erträge	182.333,93	0	11.987,51	11.988	0	0,00	11.988-	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	683.275,23-	0	987,51-	988-	0	0,00	988	0,00
23	**=**	**Sonderergebnis**	**500.941,30-**	**0**	**11.000,00**	**11.000**	**0**	**0,00**	**11.000-**	**0,00**
24	**=**	**Gesamtergebnis**	**5.204.872,35-**	**1.679.285-**	**11.988.784,30**	**13.668.070**	**0**	**0,00**	**13.668.070-**	**0,00**
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen								
25		Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0	11.977.784,30-	11.977.784-	0	0,00	11.977.784	0,00
33		Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	4.703.931,05	17.797.407-	0,00	17.797.407	0	0,00	17.797.407-	0,00
34		Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	11.000,00-	11.000-				
35		Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	500.941,30	0	0	0	0	0,00	0	0,00

Gesamtergebnisrechnung 2023

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	FortgeschriebenerAnsatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	22.456.963,19	14.603.520	13.504.262,12	1.099.258-	0	0,00	1.099.258	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.796.006,41	4.635.829	4.787.556,53	151.728	0	0,00	151.728-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	326.718,09	915.168	367.862,97	547.305-	0	0,00	547.305	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.574.629,26	2.012.550	2.974.720,59	962.171	0	0,00	962.171-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.212.800,80	1.449.315	1.704.337,70	255.023	0	0,00	255.023-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	667.054,89	605.234	490.444,69	114.789-	0	0,00	114.789	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	8.340,53	8.030	22.524,83	14.495	0	0,00	14.495-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	300.889,57	174.700	281.497,20	106.797	0	0,00	106.797-	0,00
11	**=**	**Ordentliche Erträge**	**30.343.402,74**	**24.404.346**	**24.133.206,63**	**271.139-**	**0**	**0,00**	**271.139**	**0,00**
12	-	Personalaufwendungen	4.676.370,36-	5.197.487-	5.061.660,27-	135.827	0	0,00	135.827-	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	326,87-	300-	0,00	300	0	0,00	300-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.533.754,28-	3.253.117-	2.851.261,19-	401.856	0	0,00	401.856-	0,00
15	-	Abschreibungen	1.299.958,96-	1.424.590-	1.491.896,31-	67.306-	0	0,00	67.306	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	71.732,00-	61.250-	61.331,24-	81-	0	0,00	81	0,00
17	-	Transferaufwendungen	8.330.668,35-	7.179.390-	7.067.070,00-	112.320	0	0,00	112.320-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.452.807,62-	2.447.199-	2.015.986,41-	431.213	0	0,00	431.213-	0,00
19	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**18.365.618,44-**	**19.563.333-**	**18.549.205,42-**	**1.014.128**	**0**	**0,00**	**1.014.128-**	**0,00**
20	**=**	**Ordentliches Ergebnis**	**11.977.784,30**	**4.841.013**	**5.584.001,21**	**742.989**	**0**	**0,00**	**742.989-**	**0,00**
21	+	Außerordentliche Erträge	11.987,51	0	57.161,55	57.162	0	0,00	57.162-	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	987,51-	0	55.191,17-	55.191-	0	0,00	55.191	0,00
23	**=**	**Sonderergebnis**	**11.000,00**	**0**	**1.970,38**	**1.970**	**0**	**0,00**	**1.970-**	**0,00**

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	FortgeschriebenerAnsatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
24	**=**	**Gesamtergebnis**	**11.988.784,30**	**4.841.013**	**5.585.971,59**	**744.959**	**0**	**0,00**	**744.959-**	**0,00**
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen								
25		Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	11.977.784,30-	0	700.275,15-	700.275-	0	0,00	700.275	0,00
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	4.883.726,06-	4.883.726-	0	0,00	4.883.726	0,00
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	1.970,38-	1.970-	0	0,00	1.970	0,00

2.2 Gesamtfinanzrechnung 2022

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	6.492.647,95	9.366.925	22.328.438,17	12.961.513	0	0,00	12.961.513-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.229.477,86	2.427.761	2.734.550,27	306.789	0	0,00	306.789-	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.159.154,08	1.853.450	2.438.076,34	584.626	0	0,00	584.626-	0,00
5	+	Sonstige privatrechliche Leistungsentgelte	427.918,20	1.058.865	495.354,56	563.510-	0	0,00	563.510	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	545.416,81	452.650	354.213,04	98.437-	0	0,00	98.437	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	55,82	2.600	91,13	2.509-	0	0,00	2.509	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	169.703,68	196.000	161.784,81	34.215-	0	0,00	34.215	0,00
9	**=**	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**11.024.374,40**	**15.358.251**	**28.512.508,32**	**13.154.257**	**0**	**0,00**	**13.154.257-**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	4.446.566,35-	4.890.054-	4.626.793,55-	263.261	0	0,00	263.261-	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	326,87-	327-	0	0,00	327	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.145.065,35-	2.715.856-	2.468.403,93-	247.452	0	0,00	247.452-	0,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	34.122,26-	73.500-	71.750,70-	1.749	0	0,00	1.749-	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	8.396.147,98-	6.939.957-	8.384.729,31-	1.444.772-	0	0,00	1.444.772	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	683.023,63-	1.293.144-	1.328.978,86-	35.835-	0	0,00	35.835	0,00
16	**=**	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**15.704.925,57-**	**15.912.511-**	**16.880.983,22-**	**968.472-**	**0**	**0,00**	**968.472**	**0,00**
17	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung**	**4.680.551,17-**	**554.260-**	**11.631.525,10**	**12.185.786**	**0**	**0,00**	**12.185.786-**	**0,00**
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	523.694,95	1.872.400	358.041,95	1.514.358-	0	0,00	1.514.358	0,00
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	100.000,00	30.000	0,00	30.000-	0	0,00	30.000	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	92.709,68	50.000	11.000,00	39.000-	0	0,00	39.000	0,00
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	326.000,00	6.400	0,00	6.400-	0	0,00	6.400	0,00
23	**=**	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.042.404,63**	**1.958.800**	**369.041,95**	**1.589.758-**	**0**	**0,00**	**1.589.758**	**0,00**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.901,42-	40.000-	1.659,56-	38.340	0	0,00	38.340-	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.659.748,07-	7.443.500-	6.090.782,85-	1.352.717	0	0,00	1.352.717-	0,00
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	46.121,04-	714.532-	608.265,90-	106.266	0	0,00	106.266-	0,00
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.721,07-	4.000-	14.125,47-	10.125-	0	0,00	10.125	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.785,63-	0	5.072,61-	5.073-	0	0,00	5.073	0,00
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.108,30-	115.000-	35.001,46-	79.999	0	0,00	79.999-	0,00
30	**=**	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.717.385,53-**	**8.317.032-**	**6.754.907,85-**	**1.562.124**	**0**	**0,00**	**1.562.124-**	**0,00**
31	**=**	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**1.674.980,90-**	**6.358.232-**	**6.385.865,90-**	**27.634-**	**0**	**0,00**	**27.634**	**0,00**
32	**=**	**Finanzierungsmittel-überschuss/ -bedarf**	**6.355.532,07-**	**6.912.492-**	**5.245.659,20**	**12.158.152**	**0**	**0,00**	**12.158.152-**	**0,00**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	7.800.000,00	7.000.000	1.049.244,94	5.950.755-	0	0,00	5.950.755	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.507.648,59-	534.050-	1.526.285,39-	992.235-	0	0,00	992.235	0,00
35	**=**	**Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**6.292.351,41**	**6.465.950**	**477.040,45-**	**6.942.990-**	**0**	**0,00**	**6.942.990**	**0,00**
36	**=**	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres**	**63.180,66-**	**446.542-**	**4.768.618,75**	**5.215.161**	**0**	**0,00**	**5.215.161-**	**0,00**

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	6.097.184,36		3.043.022,70					
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	6.133.324,36-		2.717.807,82-					
39	**=**	**Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**36.140,00-**		**325.214,88**					
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	828.896,23		729.575,57					
41	**=**	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln**	**99.320,66-**		**5.093.833,63**					
42	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres**	**729.575,57**		**5.823.409,20**					

Gesamtfinanzrechnung 2023

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	14.603.520	13.570.962,82	1.032.557-	0	0,00	1.032.557	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	4.635.829	4.889.011,73	253.183	0	0,00	253.183-	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	2.012.550	2.503.921,65	491.372	0	0,00	491.372-	0,00
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.449.315	1.572.024,71	122.710	0	0,00	122.710-	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	605.234	523.420,11	81.814-	0	0,00	81.814	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	8.030	26.979,19	18.949	0	0,00	18.949-	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	174.700	250.784,85	76.085	0	0,00	76.085-	0,00
9	**=**	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**23.489.178**	**23.337.105,06**	**152.073-**	**0**	**0,00**	**152.073**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	0,00	5.197.487-	4.930.926,24-	266.561	0	0,00	266.561-	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	300-	0,00	300	0	0,00	300-	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.253.117-	2.803.049,59-	450.067	0	0,00	450.067-	0,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	61.250-	61.283,97-	34-	0	0,00	34	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0,00	7.179.390-	7.277.833,77-	98.444-	0	0,00	98.444	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	2.447.199-	1.697.352,24-	749.847	0	0,00	749.847-	0,00
16	**=**	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**18.138.743-**	**16.770.445,81-**	**1.368.298**	**0**	**0,00**	**1.368.298-**	**0,00**
17	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung**	**0,00**	**5.350.435**	**6.566.659,25**	**1.216.225**	**0**	**0,00**	**1.216.225-**	**0,00**
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	5.472.000	4.903.811,37	568.189-	0	0,00	568.189	0,00
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	12.000,00	12.000	0	0,00	12.000-	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	300.000	6.282,20	293.718-	0	0,00	293.718	0,00
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	6.400	12.800,00	6.400	0	0,00	6.400-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
23	**=**	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**5.778.400**	**4.934.893,57**	**843.506-**	**0**	**0,00**	**843.506**	**0,00**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	300.000-	51.451,10-	248.549	0	0,00	248.549-	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.012.700-	5.971.470,29-	4.041.230	0	0,00	4.041.230-	0,00
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	756.900-	281.463,03-	475.437	0	0,00	475.437-	0,00
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	4.103,00-	4.103-	0	0,00	4.103	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	36.200-	2.984,59-	33.215	0	0,00	33.215-	0,00
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	40.000-	39.029,50-	971	0	0,00	971-	0,00
30	**=**	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**11.145.800-**	**6.350.501,51-**	**4.795.298**	**0**	**0,00**	**4.795.298-**	**0,00**
31	**=**	**Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**5.367.400-**	**1.415.607,94-**	**3.951.792**	**0**	**0,00**	**3.951.792-**	**0,00**
32	**=**	**Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf**	**0,00**	**16.965-**	**5.151.051,31**	**5.168.017**	**0**	**0,00**	**5.168.017-**	**0,00**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	0,00	0	998.631,70	998.632	0	0,00	998.632-	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	528.789-	1.441.449,09-	912.660-	0	0,00	912.660	0,00
35	**=**	**Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**528.789-**	**442.817,39-**	**85.972**	**0**	**0,00**	**85.972-**	**0,00**
36	**=**	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres**	**0,00**	**545.754-**	**4.708.233,92**	**5.253.988**	**0**	**0,00**	**5.253.988-**	**0,00**
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten	0,00		1.622.537,12					

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0,00		6.792.763,23-					
39	**=**	**Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**0,00**		**5.170.226,11-**					
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00		5.823.409,20					
41	**=**	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln**	**0,00**		**461.992,19-**					
42	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres**	**0,00**		**5.361.417,01**					

2.3 Bilanz

Aktivseite		Geschäftsjahr 2021 EUR	Geschäftsjahr 2022 EUR	Geschäftsjahr 2023 EUR
1	**Vermögen**	**54.655.051**	**66.316.534**	**76.226.495**
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	70.353	74.945	86.959
1.2	Sachvermögen	48.402.263	53.504.911	58.833.943
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Recht	8.680.981	8.871.414	8.906.648
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.604.721	20.222.328	31.402.979
1.2.3	Infrastrukturvermögen	13.628.268	13.269.049	12.820.231
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.589	6.589	8.589
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	946.821	1.472.973	1.421.555
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.451.567	1.255.841	2.654.489
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.083.317	8.406.717	1.619.452
1.3	Finanzvermögen	6.182.435	12.736.677	17.305.593
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	336.749	341.092	345.195
1.3.3	Sondervermögen	1.040.000	1.040.000	1.040.000
1.3.4	Ausleihungen	249.000	249.000	236.200
1.3.5	Wertpapiere	0	0	5.000.000
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.307.416	1.923.325	2.219.903
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	2.519.694	3.359.851	3.102.878
1.3.8	Liquide Mittel	729.576	5.823.409	5.361.417
2	**Abgrenzungsposten**	**151.654**	**163.708**	**200.447**
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	21.796	34.150	24.296
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	129.858	129.558	176.150
	Bilanzsumme	**54.806.704**	**66.480.241**	**76.426.941**

Passivseite		Geschäftsjahr 2021 EUR	Geschäftsjahr 2022 EUR	Geschäftsjahr 2023 EUR
1	**Eigenkapital**	**30.379.062-**	**42.168.367-**	**47.754.338-**
1.1	Basiskapital und Kapitalrücklage	43.068.121-	42.868.642-	42.868.642-
1.1.1	Basiskapital	43.068.121-	42.868.642-	42.868.642-
1.2	Rücklagen	0	0	4.885.696-
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	4.883.726-
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	1.970
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	12.689.059	700.275	0
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	7.985.128	700.275	0
1.3.2	Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist	4.703.931	0	0
2	**Sonderposten**	**11.687.356-**	**12.045.948-**	**16.370.113-**
2.1	für Investitionszuweisungen	3.914.323-	4.315.230-	8.839.191-
2.2	für Investitionsbeiträge	4.492.617-	4.479.024-	4.265.952-
2.3	für Sonstiges	3.280.416-	3.251.693-	3.264.970-
3	**Rückstellungen**	**7.961-**	**82.522-**	**197.702-**
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	7.961-	78.682-	182.430-
3.7	Sonstige Rückstellungen	0	3.840-	15.272-
4	**Verbindlichkeiten**	**12.567.752-**	**12.038.332-**	**11.952.636-**
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	10.216.596-	9.688.943-	9.160.153-
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1.523.629-	1.335.548-	1.834.352-
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	643.289-	498.046-	268.518-
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	184.238-	515.796-	689.613-
5	**Passive Rechnungsabgrenzungsposten**	**164.573-**	**145.073-**	**152.153-**
	Bilanzsumme	**54.806.704**	**66.480.241**	**76.426.941**

Rust, 1. September 2026

Dr. Kai-Achim Klare
Bürgermeister

Marion Fleig
Fachbedienstete für das Finanzwesen

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

Nach § 42 GemHVO sind Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sofern diese nicht bereits auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen werden, unter der Bilanz auszuweisen. Hierunter fallen vor allem Bürgschaften, Gewährleitungen, eingegangene Verpflichtungen und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen.

Die Angaben geben u.a. Hinweise darüber, inwieweit und in welchem Umfang noch Risikopotenziale oder Verpflichtungen bei der Gemeinde bestehen, welche nicht in der Bilanz ausgewiesen sind.
Wesentliche Vorbelastungen, die zum Jahresabschluss 2022 und 2023 schon eine Inanspruchnahme wahrscheinlich erscheinen lassen, bestehen nicht. Bürgschaften sind unter 3.6 und Verpflichtungsermächtigungen unter 3.4 im Anhang aufgeführt.

3 Anhang zum Jahresabschluss 2022 und 2023

3.1 Allgemeine Hinweise

Der Jahresabschluss 2022 und 2023 gibt Aufschluss über die am Abschlussstichtag bestehende Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde und informiert über das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des abgelaufenen Haushaltsjahres.

Weiterhin werden alle erläuterungsbedürftigen Posten der Bilanz und der Ergebnisrechnung entsprechend der vorgegebenen Bilanzgliederung des § 52 Abs. 3 und 4 GemHVO dargestellt.

3.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten fanden die Bewertungsvorgaben der §§ 40-46 GemHVO Anwendung.

Sofern Rückstellungen gebildet wurden, decken sie alle erkennbaren Verpflichtungen in angemessener oder gesetzlich zulässiger Höhe ab. Sie sind entsprechend aufgegliedert und erläutert, soweit es sich bei den einzelnen Rückstellungsarten um wesentliche Beträge handelt. Bei den Rückstellungen wurden keine Wahlrückstellungen gem. § 41 Abs. 2 GemHVO gebildet.

Abweichungen von den anerkannten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden liegen nicht vor. Die Vermögensgegenstände wurden in der Regel nach Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Bei der Berechnung der Herstellungskosten wurde auf den Ansatz von Ver-

waltungs-, Material- und Fertigungsgemeinkosten und Zinsen für Fremdkapital entsprechend § 44 Abs. 2 und 3 GemHVO verzichtet. Empfangene Investitionszuweisungen und Beiträge werden als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer aufgelöst (sogenannte Bruttomethode nach § 40 Abs. 4 GemHVO). Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen grundsätzlich in gleichen Jahres- bzw. Monatsraten über die Dauer der voraussichtlichen betriebsgewöhnlichen Nutzung des Vermögensgegenstandes (lineare Abschreibung). Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelfall 1.000 EUR nicht überschreiten (geringwertige Vermögensgegenstände) werden unmittelbar als ordentlicher Aufwand behandelt.

Die einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden sind grundsätzlich nur einer Bilanzposition zugeordnet; eine Aufteilung eines Gegenstandes auf mehrere Bilanzpositionen erfolgte nicht.

Die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung und der Grundsatz der Wesentlichkeit sind berücksichtigt.

3.3 Pensionsrückstellungen

Gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO muss die Gemeinde den auf sie entfallenden Anteil an den beim KVBW auf Grund von § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband gebildeten Pensionsrückstellungen sowie die unter Berücksichtigung des bereits angesammelten Vermögens für die Pensionsrückstellungen ausweisen.

Nach Auskunft des KVBW lag der Anteil an den Rückstellungen für die Gemeinde Rust zum 31.12.2022 bei 3.353.347 EUR und zum 31.12.2023 bei 3.457.884 EUR.

3.4 Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Für die reibungslose Abwicklung von Investitionen über das Haushaltsjahr 2023 hinaus, wurden im Finanzhaushalt auf der Ebene der Produktgruppen maßnahmenbezogen in der jeweiligen Bedarfshöhe Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten zukünftiger Haushaltsjahre veranschlagt. Der Gesamtbetrag aller Verpflichtungsermächtigungen für investive Auszahlungen wurde 2022 auf 1.500.000 EUR festgesetzt. In Anspruch genommen wurden 0 EUR. Im Jahr 2023 waren keine Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen.

3.5 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen

Neben der Angabe der Ermächtigungsübertragungen sind nach § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO zusätzlich die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen anzugeben. Die in der Haushaltssatzung 2022 festgesetzte Kreditermächtigung in Höhe von 7.000.000 EUR wurde nicht in Anspruch genommen, im Jahr 2023 waren keine Kreditermächtigungen vorgesehen.

3.6 Übersicht über die übernommenen Bürgschaften

Die Gemeinde darf nach § 88 Abs. 2 GemO Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen nur zur Erfüllung ihrer Aufgaben übernehmen. Die Übernahme bedarf der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde. Die Gemeinde Rust ist zum Bilanzstichtag 31.12.2023 folgende Bürgschaftsverpflichtungen eingegangen:

Wohnungsdarlehen privater Bauherren („LAKRA“-Darlehen, 1/3 Haftung)	94.753 EUR
Franz Mack & Söhne KG (für Zuschuss Kiga-Neubau)	532.000 EUR
Gewährträgerhaftung ZVK für WSO (60 Personen)	

3.7 Erläuterung der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

Nach § 49 Abs. 4 GemHVO sind außerordentliche Erträge und Aufwendungen hinsichtlich ihres Betrages und ihrer Art im Anhang zu erläutern, soweit sie für die Beurteilung der Ertragslage nicht von untergeordneter Bedeutung sind.
Die für die Ertragslage von untergeordneter Bedeutung außerordentlichen Erträge 2022 betragen 11.987,51 EUR und die außerordentlichen Aufwendungen liegen bei 987,51 EUR.

Im Haushaltsjahr 2023 belaufen sich die außerordentlichen Erträge auf 57.161,55 EUR und die außerordentlichen Aufwendungen liegen bei 55.191,17 EUR. Sie sind 2023 für die Beurteilung der Ertragslage ebenfalls von untergeordneter Bedeutung.

3.8 Schuldenübersicht

Nach § 55 Abs. 2 und § 61 Nr. 38 GemHVO ist in den Anhang die verbindlich vorgegebene Übersicht über die Schulden aufzunehmen. Das Haushaltsjahr 2022 ist nicht separat ausgewiesen, da der Stand zum 1.1.2022 dem zum 31.12.2021 (siehe JA 2021) und der Stand zum 31.12.2022 dem zum 1.1.2023 (hier ausgewiesen) entspricht.

Art der Schulden	am 01.01. des Haushaltsjahres 2023[1]	zum 31.12. des Haushaltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-)[5]
			bis zu 1 Jahr [2]	über 1 bis 5 Jahre [3]	mehr als 5 Jahre [4]	
	EUR					
1	2	3	4	5	6	7
1.1 **Anleihen**	0	0				
1.2 **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen**	9.688.942	9.160.153	529.933	1.906.348	6.723.871	-528.789
1.2.1 Bund						
1.2.2 Land						
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände						
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen						
1.2.5 Kreditinstitute	*9.688.942*	9.160.153	529.933	1.906.348	6.723.871	-528.789
1.2.6 sonstige Bereiche [6]						
1.3 **Kassenkredite**	*0*	0				
1.4. **Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**	2.501.828	2.582.766				+80.938
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	12.190.770	11.742.919				-447.851

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung *(Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)[7]*

Eigenbetrieb Gemeindewerke

2.1 Anleihen	*0*	*0*				
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	*816.759*	*766.210*	*51.121*	*293.501*	*421.587*	*-50.549*
2.3 Kassenkredite	*0*	*0*				
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	*0*	*0*				
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	***816.759***	***766.210***				*-50.549*

Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft

2.1 Anleihen	*0*	*0*				
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	*3.001.254*	*2.959.233*	*163.234*	*559.829*	*2.236.170*	*-42.021*
2.3 Kassenkredite	*0*	*0*				
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	*0*	*0*				
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	***3.001.254***	***2.959.233***				*-42.021*

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung [7) 8)]

3.1 Anleihen	*0*	0				
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	13.506.956	12.885.597	744.288	2.759.678	9.381.628	-621.359
3.3 Kassenkredite	*0*	0				
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	2.508.828	2.582.766				+80.938
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	16.015.784	15.468.363				-547.421
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	236.200	229.800				-6.400
3. Konsolidierte Gesamtschulden	**15.779.584**	**15.238.563**				**-541.021**

1) entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres
2) Tilgungsraten im 1. Folgejahr
3) Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr
4) Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr
5) Spalte 3 minus Spalte 2
6) entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B
7) einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO
8) nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden.

3.9 Vermögensübersicht

Nach § 55 Abs. 1 GemHVO ist dem Anhang eine aktuelle Vermögensübersicht nach verbindlich vorgegebenem Muster beizufügen. Eine Sicht auf das Gesamtvermögen der Gemeinde Rust ermöglicht die Bilanz (vgl. 2.3).

2022

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres [1]	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12. des Haushaltsjahres (∑ Sp. 2 bis 7)
		Vermögenszugänge	Vermögensabgänge [2]	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen [3]	
	EUR						
1	2	3	4	5 [4]	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	70.352	27.501				-22.908	74.945
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	48.402.263	6.360.765				-1.253.524	53.579.856
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	8.680.980			194.324		-3.891	8.871.413
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.604.721	869		134.722		-517.984	20.222.327
2.3. Infrastrukturvermögen	13.628.267	63.701		44.372		-467.291	13.269.049
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken							
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.589					0,00	6.589
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	946.821	120.105		545.178		-139.132	1.472.972
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.451.565	89.692		-183.102		-102.316	1.255.840
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.083.317	6.058.894		-735.494		0,00	8.406.716
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	1.625.748	4.343					1.630.092
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen							
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	336.748	4.343					341.092
3.3. Sondervermögen	1.040.000						1.040.000
3.4. Ausleihungen	249.000						249.000
3.5. Wertpapiere							
insgesamt	**50.098.363**						**55.284.893**

2023

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres [1]	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12. des Haushaltsjahres (∑ Sp. 2 bis 7)
		Vermögenszugänge	Vermögensabgänge [2]	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen [3]	
	EUR						
1	2	3	4	5 [4]	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	74.945	39.029				-27.016	86.958
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	53.579.856	6.870.170	-55.819,18			-1.473.305	58.920.901
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	8.871.413	37.167	-179	1.150		-2.903	8.906.647
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.222.327	20.512		11.760.254		-600.116	31.402.978
2.3. Infrastrukturvermögen	13.269.049	80.315	-55.191	-1.150		-472.793	12.820.230
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken							
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.589	2.000					8.589
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.472.972	131.057		328		-182.803	1.421.555
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.255.840	146.921		1.439.399		-187.672	2.654.489
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	8.406.716	6.413.166	-448	-13.199.983			1.619.451
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	1.630.092	5.004.103	12.800				6.621.395
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen							
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	341.092	4.103					345.195
3.3. Sondervermögen	1.040.000						1.040.000
3.4. Ausleihungen	249.000		12.800				236.200
3.5. Wertpapiere		5.000.000					5.000.000
insgesamt	**55.284.893**						**65.629.254**

3.10 Entwicklung der Liquidität im Haushaltsjahr

Die Darstellung zeigt die nach § 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO verbindlich vorgegebene Übersicht zur Entwicklung der Liquidität im Haushaltsjahr 2022/2023 im Vergleich zum Vorjahr.

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten [1]	Entspricht/ Konto Kostenart	Finanzrechnung		
				Vorjahr	Rechnungsjahr 2022	Rechnungsjahr 2023
				EUR	EUR	EUR
				1	2	
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn [2]	171 u. 173	**828.896,23**	**729.575,57**	**5.823.409,20**
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO) [3]		-4.680.551,17	11.631.525,10	6.566.659,25
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO) [3]		-1.674.980,90	-6.385.865,90	1.415.607,94-
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO) [3]		6.292.351,41	477.040,45-	442.817,39-
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)		36.140,00	325.214,88	5.170.226,11-
6	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)**		**729.575,57**	**5.823.409,20**	**5.361.417,01**
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende [4]	1492	0		5.000.000
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491	0		
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbunden Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	0		
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende [5]	239	0		
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbunden Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	0		
9	**=**	**liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**729.575,57**	**5.823.409,20**	**10.361.417,01**
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)		0		
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen [6]		0	7.000.000	
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		0		
13	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**729.575,57**	12.823.409,20	**10.361.417,01**
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	0		
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden		0		
16	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**		**729.575,57**	12.823.409,20	**10.361.417,01**
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		391.561	335.223	341.890

4 Rechenschaftsbericht

Haushaltsplan und Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2022 und 2023

Das Haushaltsjahr **2022** war immer noch geprägt von großen personellen, organisatorischen und finanziellen Herausforderungen für die Finanzverwaltung. Zum 1.1.2020 erfolgte der Umstieg auf die Doppik, der Haushalt 2020 wurde zum ersten Mal nach dem NKHR erstellt. Gleich im ersten doppischen Haushaltsjahr war aufgrund der finanziellen Folgen der Lockdowns in der Corona-Pandemie (Gewerbesteuerrückgang um 60 %) die Aufstellung eines Nachtragshaushaltes erforderlich. Die vorhandenen liquiden Mittel (8,9 Mio. €) mussten bis auf die Mindestliquidität abgeschmolzen werden.

Der Gemeinderat hat am 14.03.2022 den Haushalt 2022 verabschiedet. Die Verabschiedung erst im laufenden Haushaltsjahr war der Umstellung auf die Doppik zum 1.1.2020 und der Corona-Pandemie geschuldet. Das Landratsamt Ortenaukreis hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung am 13.04.2022 bestätigt und den in der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen iHv. 7,0 Mio. EUR sowie den genehmigungspflichtigen Teilbetrag der Verpflichtungsermächtigungen iHv. 300.000 EUR genehmigt.

In 2022 wurden noch aus der Corona-Pandemie resultierende Konsolidierungsmaßnahmen fortgesetzt (Aussetzung Übernahme Regelbeitrag Kiga, Kürzung Vereinszuschüsse, Beibehaltung höherer Hebesatz Grundsteuer). Im Haushaltsplan waren im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge iHV. 15.579.958 EUR und ordentliche Aufwendungen iHv. 17.259.243 EUR veranschlagt. Daraus ergab sich ein ordentliches Gesamtergebnis iHv. -1.679.285 EUR.

Der Finanzhaushalt sah neben dem Zahlungsmittelbedarf aus der Ergebnisrechnung iHv. -554.260 EUR Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 1.958.800 EUR und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit von 8.851.082 EUR vor. Der veranschlagte Finanzierungsmittelbedarf belief sich somit auf 7.446.542 EUR.
Da dieser nicht mit der noch vorhandenen Mindestliquidität gedeckt werden konnte, war eine Kreditaufnahme von 7.000.000 EUR vorgesehen.

Die Corona-Pandemie war **2023** überwunden und es lagen nur noch wenige Einschränkungen vor.
Für 2023 wurde der Haushalt vom Gemeinderat am 13.03.2023 beschlossen. Die Gesetzmäßigkeit wurde vom Landratsamt Offenburg am 24.4.2023 bestätigt.

Vorgesehen waren ordentliche Erträge iHv. 24.404.346 EUR und Aufwendungen iHv. 19.563.333 EUR im Ergebnishaushalt. Daraus resultierte ein Ergebnis von 4.841.013 EUR.

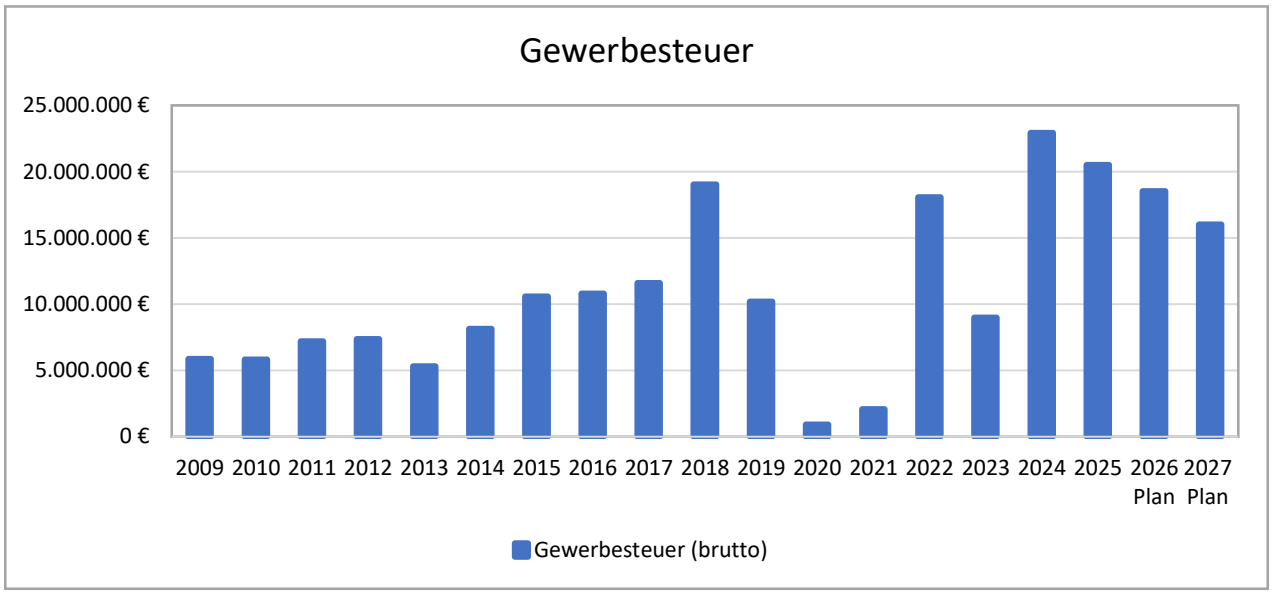
Im Finanzhaushalt ergaben sich ein Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung von 5.350.435 EUR sowie Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 5.778.400 EUR und Auszahlungen von 11.145.800 EUR. Der Finanzierungsmittelbedarf lag somit bei 16.965 EUR und konnte durch liquide Mittel gedeckt werden. Eine Kreditaufnahme wurde nicht eingeplant.

Die Abrechnung des Haushaltsjahres 2022 ergab folgende Gesamtergebnisse:

Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung

Ertragsart	Planung 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Abweichung EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	**9.366.925**	**22.456.963,19**	**13.090.038**
Grundsteuer A	13.600	14.177,59	578
Grundsteuer B	860.000	760.330,06	99.670-
Gewerbesteuer	5.000.000	18.059.468,11	13.059.468
Gemeindeanteil Einkommensteuer	2.241.149	2.291.741,74	50.593
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	976.575	1.011.329,06	34.754
Vergnügungssteuer	65.000	103.686,13	38.686
Hundesteuer	25.000	26.794,50	1.795
Sonstige steuerähnliche Erträge	7.700	3.033,00	4.667-
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	177.901	186.403,00	8.502
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	**2.427.761**	**2.796.006,41**	**368.245**
darunter Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (z. B. Kiga, Schule)	1.901.320	1.960.535,88	59.216
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	**0**	**326.718,09**	**326.718**
Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	**1.853.450**	**2.574.629,26**	**721.179**
Darunter Verwaltungsgebühren	104.300	86.724,03	17.576-
Darunter Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	308.150	260.206,60	47.943-
Darunter Kurtaxe	620.000	1.174.312,32	554.312
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	**1.058.865**	**1.212.800,80**	**153.936**
darunter Pachten	733.400	1.017.517,82	284.118
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**452.650**	**667.054,89**	**214.405**
Zinsen und ähnliche Erträge	**2.600**	**8.340,53**	**5.741**
Sonstige ordentliche Erträge	**417.707**	**300.889,57**	**116.817-**
darunter Konzessionsabgaben	160.500	262.179,12	101.679
Ordentliche Erträge	**15.579.958**	**30.343.402,74**	**14.763.445**

Das Ergebnis bei Steuern und ähnlichen Abgaben lag mit 22.456.963 EUR deutlich über dem Planansatz. Dies resultierte aus Gewerbesteuermehreinnahmen, die sich durch die Unterstützungsinstrumente im Rahmen der Corona-Pandemie und den wieder einsetzenden Tourismus ergaben. Die Zuweisungen blieben mit 2.796.006 EUR im Rahmen des Planansatzes. Bei den Schlüsselzuweisungen ergaben sich aufgrund der fehlenden Einnahmen im Corona-Jahr 2020 um 275 TEUR höhere Zuweisungen.

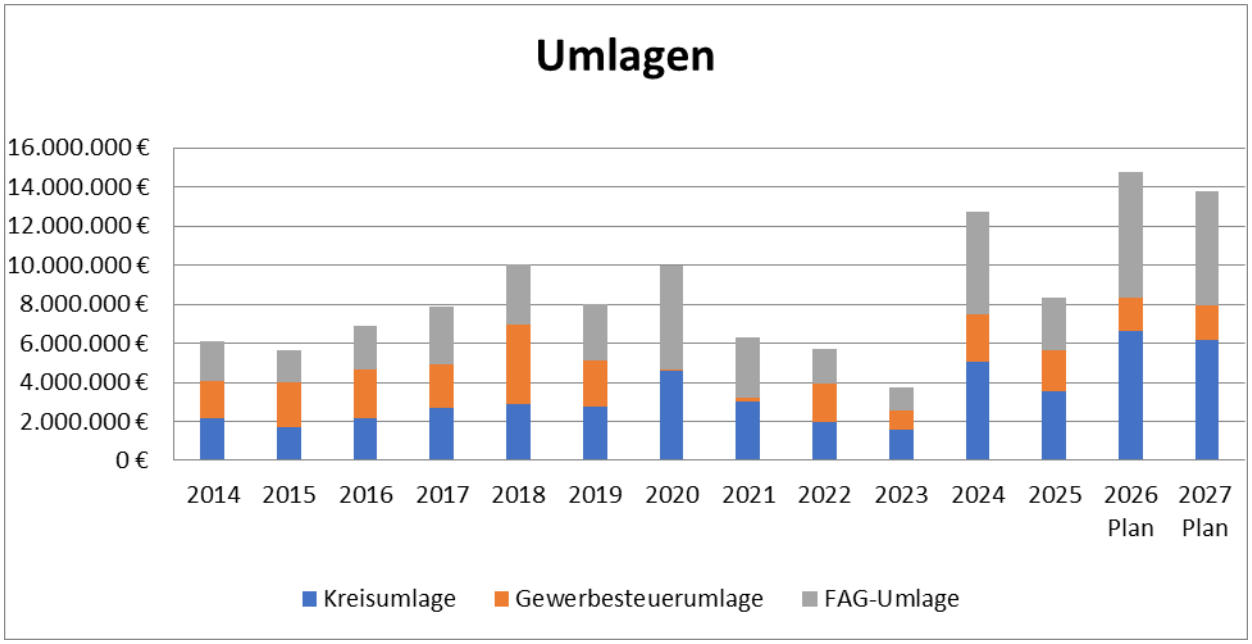


Die Differenz bei den aufgelösten Investitionszuwendungen (+326.718 EUR) resultiert aus einer nach der Umstellung auf die Doppik noch abweichenden Planposition (enthalten in den sonstigen ordentlichen Erträgen). Die höheren Kostenerstattungen (+214.405 EUR) waren im Wesentlichen auf eine ungeplante Gewinnausschüttung des Zweckverbandes IGP (129.026 EUR) sowie höhere Verwaltungskostenumlagen zurück zu führen. Die Konzessionsabgaben (+101.679 EUR) entwickelten sich durch den wieder einsetzenden Tourismus ebenso wie die Pachteinnahmen und Kurtaxe (+838.430 EUR) deutlich besser als erwartet. Die Gesamtsumme der ordentlichen Erträge lag damit um 14.763.445 EUR (94 %) über dem Planansatz.

Aufwandsart	Planung 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Abweichung EUR
Personalaufwendungen	**4.890.054-**	**4.676.370,36-**	**213.684**
Versorgungsaufwendungen	**0**	**326,87-**	**327-**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**2.715.856-**	**2.533.754,28-**	**182.102**
Darunter Unterhaltung Grundst. und bauli.Anlagen	306.100-	274.363,08-	31.737
darunter Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermöge	242.500-	152.749,14-	89.751
darunter Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	114.700-	125.971,06-	11.271-
darunter Mieten und Pachten	264.000-	286.813,97-	22.814-

Aufwandsart	Planung 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Abweichung EUR
darunter Reinigung Aufwand	238.500-	214.134,58-	24.365
Darunter Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (z.B. Dienstkleidung)	116.850-	104.689,70-	12.160
Darunter Aus- u. Fortbildung, Reisekosten	44.950-	21.689,41-	23.261
Darunter Verwaltungs- und Betriebsaufwe	636.150-	487.421,37-	148.729
Darunter EDV-Kosten	173.180-	172.833,88-	346
Darunter Lehr- und Unterrichtsmaterial	14.100-	6.567,85-	7.532
darunter Lernmittel	71.450-	95.308,65-	23.859-
Abschreibungen	**1.346.732-**	**1.299.958,96-**	**46.773**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**73.500-**	**71.732,00-**	**1.768**
Transferaufwendungen	**6.939.957-**	**8.330.668,35-**	**1.390.711-**
Darunter Zuschüsse an übrige Bereiche (Kiga-Träger, AWO)	1.768.580-	1.370.719,34-	397.861
Gewerbesteuerumlage	546.875-	1.969.471,41-	1.422.596-
Allgemeine Umlage an das Land (FAG)	1.721.807-	1.696.569,00-	25.238
Kreisumlage	1.998.025-	1.998.026,00-	1-
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**1.293.144-**	**1.452.807,62-**	**159.664-**
Darunter Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	72.000-	65.074,17-	6.926
Darunter Sachverständigenkosten	550.500-	135.211,69-	415.288
darunter Steuern, Versicherung, Schadensfälle	117.259-	135.486,04-	18.227-
Erstattungen an Gemeinden (Weiterleitung Steuern ZVT)	73.700-	744.791,71-	671.092-
Ordentliche Aufwendungen	**17.259.243-**	**18.365.618,44-**	**1.106.375-**

Die um 213.684 EUR unter dem Planansatz liegenden Personalkosten gingen auf Krankheitsfälle und spätere Stellenbesetzungen zurück. Bewirtschaftungs-, Sach- und Geschäftsaufwendungen lagen überwiegend im Bereich der Planansätze. Die Zuschüsse an Träger der Kinder- und Schülerbetreuung betrugen 397.961 EUR weniger als veranschlagt, was noch auf Corona-bedingte Schließzeiten und Erstattungen durch das Land zurück ging. Die um 415.288 EUR deutlich unter dem Planansatz liegenden Sachverständigenkosten gingen überwiegend auf weniger begonnene/umgesetzte B-Pläne zurück. Die Gewerbesteuerumlage stieg aufgrund der unerwartet hohen Gewerbesteuereinnahmen um 1,4 Mio. EUR auf 1.969.471 EUR an, ebenso damit zusammenhängend die Weiterleitung der Steuereinnahmen aus dem ZVT. Die Gesamtsumme der ordentlichen Aufwendungen betrug damit 1.106.375 EUR (6,4 %) mehr als veranschlagt.



Ergebnis

	Planung 2022 EUR	Rechnung 2022 EUR	Abweichung EUR
Erträge	15.579.958	30.343.402	14.763.445
Aufwendungen	17.259.243	18.365.618	1.106.375
Ordentliches Ergebnis	**-1.679.285**	**11.977.784**	**13.657.070**
Außerordentliche Erträge	0	11.987	11.987
Außerordentliche Aufwendungen	0	987	987
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**11.000**	**11.000**

Bei den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen handelt es sich um Dienstbarkeiten (Leitungsbau) und Erlöse aus Verkäufen über dem Buchwert.

Erläuterung der Gesamtfinanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Planung 2022 EUR	Rechnung 31.12.2022 EUR	Abweichung EUR
Ergebniswirksame Einzahlungen	**15.358.251**	**28.512.508**	**13.154.257**
Ergebniswirksame Auszahlungen	**15.912.511**	**16.880.983**	**968.472**
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Tätigkeit	**-554.260**	**11.631.525**	**12.185.786**
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen/-beiträgen	1.872.400	358.041	-1.514.358
Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen	50.000	11.000	-39.000
Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzvermögen	6.400	0	6.400
Einzahlungen aus sonst. Investitionstätigkeit	0	0	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.958.800**	**369.041**	**1.589.758**

Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	40.0000	1.659	38.340
Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.443.500	6.090.782	-1.352.717
Auszahlungen für Erwerb von Finanzvermögen	4.000	14.125	10.125
Auszahlungen für Erwerb von immat. Vermögen	115.000	35.001	-79.999
Auszahlungen für Erwerb von bewegl. Sachvermögen	714.532	608.265	106.266
Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	71.570	5.072	5.072
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**8.317.032**	**6.754.907**	**-1.562.124**
Saldo aus Investitionstätigkeit	**--6.358.232**	**-6.385.865**	**27.634**
Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	**--6.912.492**	**5.245.659**	**12.158.152**
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	7.000.000	1.049.244	-5.950.755
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	534.050	527.653	-6.397
Gewährung von Darlehen an Sondervermögen	0	998.631	998.631
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**6.465.950**	**-477.040**	**-6.942.990**
Änderung Finanzierungsmittelbestand	**-446.542**	**4.768.618**	**5.215.161**
Anfangsbestand Zahlungsmittel		**729.575**	
Endbestand Zahlungsmittel		**5.823.409**	
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmittel		**5.093.833**	

Die Gesamtfinanzrechnung beinhaltet die zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen des Ergebnishaushaltes, die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit.

Im Rechnungsergebnis ergab sich saldiert ein Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung von 11.631.252 EUR, der um 12.185.786 EUR über dem Planansatz lag. Dies ist zurückzuführen auf deutlich gestiegene Gewerbesteuereinahmen, allerdings stiegen durch die höhere Umlage und Steuerweiterleitung auch die Auszahlungen um 968.472 EUR. Siehe hierzu auch Erläuterungen zur Ergebnisrechnung.

Im investiven Bereich lagen die Einzahlungen (369.041 EUR) um 1.589.758 EUR unter dem Planansatz. Durch Verschiebung der Förderzeiträume bzw. geänderte Fertigstellungsfristen verschoben sich die Zuwendungen. Analog reduzierten sich auch die Auszahlungen für Investitionen um 1.562.124 EUR auf 6.754.907 EUR. Der Schwerpunkt der Investitionen lag auf der Erweiterung der Grund- und Gemeinschaftsschule.

Zur Finanzierung der im Haushalt vorgesehenen Investitionen war die Aufnahme von 7,0 Mio. EUR an Krediten eingeplant, die aufgrund der stark gestiegenen Steuereinnahmen nicht abgerufen werden mussten.

Tilgungsleistungen wurden iHv.527.653 EUR erbracht. Die ausgewiesene Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten bezog sich auf der Einbuchung des Kassenvorgriffs des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft (1.049.244 EUR) vom Vorjahr, dieser wurde unter der Position „Gewährung von Darlehen an Sondervermögen“ mit dem Jahresendbestand von 998.631 EUR EUR wieder ins Folgejahr übertragen Die Mindestliquidität (391.561 EUR) konnte vorgehalten werden.

Der Kreditbestand im Kernhaushalt betrug zum 31.12.2022 damit 9.688.942 EUR. Dies entsprach einer pro-Kopf-Verschuldung von 1.977 EUR (Vorjahr: 2.439 EUR).

Die Abrechnung des Haushaltsjahres 2023 ergab folgende Gesamtergebnisse:

Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung

Ertragsart	Planung 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Abweichung EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	**14.603.520**	**13.504.262,12**	**1.099.258-**
Grundsteuer A	13.600	13.017,36	583-
Grundsteuer B	800.000	776.706,73	23.293-
Gewerbesteuer	10.000.000	9.041.951,73	958.048-
Gemeindeanteil Einkommensteuer	2.452.304	2.306.311,14	145.993-
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.024.456	1.027.665,69	3.210
Vergnügungssteuer	93.000	118.635,47	25.635
Hundesteuer	27.000	25.880,00	1.120-
Sonstige steuerähnliche Erträge	3.500	3.393,00	107-
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	189.660	190.701,00	1.041
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	**4.635.829**	**4.787.556,53**	**151.728**
darunter Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land (z. B. Kiga, Schule)	1.949.040	2.050.091,02	101.051
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	**915.168**	**367.862,97**	**547.305-**
Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	**2.012.550**	**2.974.720,59**	**962.171**
Darunter Verwaltungsgebühren	90.450	99.055,12	8.605
Darunter Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	318.200	365.807,47	47.607
Darunter Kurtaxe	800.000	1.235.913,31	435.913
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	**1.449.315**	**1.704.337,70**	**255.023**
darunter Pachten	724.100	1.081.750,24	357.650
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**605.234**	**490.444,69**	**114.789-**
Zinsen und ähnliche Erträge	**8.030**	**22.524,83**	**14.495**
Sonstige ordentliche Erträge	**174.700**	**281.497,20**	**106.797**
darunter Konzessionsabgaben	164.500	203.313,74	38.814
Ordentliche Erträge	**24.404.346**	**24.133.206,63**	**271.139-**

Die Steuereinnahmen blieben insgesamt ca. 1 Mio. EUR unterhalb des Planansatzes, da nach den Sondereffekten in 2022 und den noch nicht absehbaren Folgen von Corona die Planung der Gewerbesteuer erschwert war. Die Gewerbesteuer betrug 9.041.951,73 EUR und lag damit 958.048 EUR unter Plan. Die Zuweisungen liegen mit 4.787.556,53 EUR ungefähr im Rahmen der Planung. Bei den aufgelösten Investitionszuwendungen entstand die Abweichung (547.305 EUR) aus der späteren Auszahlung der Zuwendungen/Beiträge und der Aufteilung des Planansatzes auf zwei verschiedene Konten (teilweise bei den sonstigen ordentlichen Erträgen berücksichtigt). Ursache für die stark gestiegenen Entgelte für öffentlichen Leistungen (+962.171 EUR) war die um 435.913 EUR höhere Kurtaxe, die ebenfalls nach Ende der Corona-Pandemie schwer planbar war. Dies gilt auch für die Pachteinnahmen, die eng mit dem Tourismus verbunden sind (+357.650 EUR). Die Erträge lagen damit mit 24.133.206,63 EUR um 271.139 EUR unter dem Planwert.

Aufwandsart	Planung 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Abweichung EUR
Personalaufwendungen	**5.197.487-**	**5.061.660,27-**	**135.827**
Versorgungsaufwendungen	**300-**	**0,00**	**300**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**3.253.117-**	**2.851.261,19-**	**401.856**
Darunter Unterhaltung Grundst. und bauli.Anlagen	319.800-	272.308,82-	47.491
darunter Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermöge	443.850-	98.740,02-	345.110
darunter Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	97.100-	76.365,50-	20.735
darunter Mieten und Pachten	299.400-	470.689,27-	171.289-
darunter Reinigung Aufwand	229.550-	223.305,75-	6.244
Darunter Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (z.B. Dienstkleidung)	114.800-	142.875,27-	28.075-
Darunter Aus- u. Fortbildung, Reisekosten	50.550-	21.523,94-	29.026
Darunter Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	545.450-	453.970,83-	91.479
Darunter EDV-Kosten	235.975-	211.586,32-	24.389
Darunter Lehr- und Unterrichtsmaterial	13.200-	7.314,99-	5.885
darunter Lernmittel	79.400-	79.962,21-	562-
Abschreibungen	**1.424.590-**	**1.491.896,31-**	**67.306-**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**61.250-**	**61.331,24-**	**81-**
Transferaufwendungen	**7.179.390-**	**7.067.070,00-**	**112.320**
Darunter Zuschüsse an übrige Bereiche (Kiga-Träger, AWO)	2.108.375-	2.001.509,00-	106.866
Gewerbesteuerumlage	1.093.750-	981.356,99-	112.393
Allgemeine Umlage an das Land (FAG)	1.227.880-	1.227.879,40-	1
Kreisumlage	1.558.085-	1.558.084,00-	1-
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**2.447.199-**	**2.015.986,41-**	**431.213**
Darunter Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	63.500-	56.061,45-	7.439
Darunter Sachverständigenkosten	568.650-	371.441,54-	197.208
darunter Steuern, Versicherung, Schadensfälle	108.449-	300.549,19-	192.100-

Aufwandsart	Planung 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Abweichung EUR
Erstattungen an Gemeinden (Weiterleitung Steuern ZVT)	441.400-	461.574,43-	20.174-
Ordentliche Aufwendungen	**19.563.333-**	**18.549.205,42-**	**1.014.128**

Der Personalaufwand entwickelte sich im Wesentlichen wie geplant. Abweichungen ergeben sich immer aus Krankheitsfällen und späteren Stellennachbesetzungen. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (2.851.216,19 EUR) resultierte die größte Abweichung (345.110 EUR) bei der Unterhaltung der Infrastruktur aus nicht abgerufenen Mitteln für Instandhaltung im Abwasser- und Straßenbereich. In der Planung werden alle eventuell auftretenden Instandhaltungmaßnahmen und ein Puffer für Unvorhergesehenes berücksichtigt, um zeitnah erforderliche Abreiten ausführen zu können. Die Umsetzung und Abrechnung durch die ausführenden Firmen ist aber zeitlich immer schwer vorauszuplanen, die Maßnahmen verschieben sich dann oft ins Folgejahr oder unvorhergesehene Schäden treten glücklicherweise nicht auf.

Der um 171.289 EUR höhere Aufwand bei den Mieten und Pachten entstand hauptsächlich aus den nicht vorhersehbaren Mietkosten für die Containeranlage am Inneren Ring zur Anschlussunterbringung.

Die Transferaufwendungen lagen im Bereich der Planwerte, durch die geringeren Gewerbesteuereinnahmen reduzierte sich auch die Gewerbesteuerumlage (-112.393 EUR). Die Sachverständigenkosten betrugen 197.208 EUR weniger, da die Biotopverbundplanung und B-Pläne verschoben wurden. Bei den Steuern und Versicherungen erhöhte sich der Aufwand um 192.100 EUR, weil das Finanzamt für den Verkauf der Ökopunkte zusätzlich Körperschaftssteuer und Soli festgesetzt hat. Die Berechtigung zur Erhebung der Körperschaftssteuer befindet sich aktuell nach unserem Widerspruch noch in der Klärung. Der geplante Zuschuss iHv. 300.000 EUR an den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft zum Ausgleich des Kassenvorgriffs erfolgte erst im Folgejahr.

Die Aufwendungen lagen insgesamt um 1.014.128 EUR unter dem Planansatz.

	Planung 2023 EUR	Rechnung 2023 EUR	Abweichung EUR
Erträge	24.404.346	24.133.206	271.139-
Aufwendungen	19.563.333-	18.549.205-	1.014.128
Ordentliches Ergebnis	**4.841.013**	**5.584.001**	**742.989**
Außerordentliche Erträge	0	57.161	57.162
Außerordentliche Aufwendungen	0	55.191-	55.191-
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**1.970**	**1.970**

Erläuterung der Gesamtfinanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Planung 2023 EUR	Rechnung 2023 EUR	Abweichung EUR
Ergebniswirksame Einzahlungen	23.489.178	23.337.105,06	152.073-
Ergebniswirksame Auszahlungen	18.138.743	16.770.445,81	1.368.298
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Tätigkeit	**5.350.435**	**6.566.659,25**	**1.216.225**
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen/-beiträgen	5.472.000	4.903.811,37	568.189-
Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen	300.000	6.282,20	293.718-
Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzvermögen	6.400	12.800,00	6.400
Einzahlungen aus sonst. Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**5.778.400**	**4.934.893,57**	**843.506-**
Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	300.000-	51.451,10-	248.549
Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.012.700-	5.971.470,29-	4.041.230
Auszahlungen für Erwerb von Finanzvermögen	0	4.103,00-	4.103-
Auszahlungen für Erwerb von immat. Vermögen	40.000-	39.029,50-	971
Auszahlungen für Erwerb von bewegl. Sachvermögen	756.900-	281.463,03-	475.437
Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	36.200-	2.984,59-	33.215
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**11.145.800-**	**6.350.501,51-**	**4.795.298**
Saldo aus Investitionstätigkeit	**5.367.400-**	**1.415.607,94-**	**3.951.792**
Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag	**16.965-**	**5.151.051,31**	**5.168.017**
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	998.631,70	998.632
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	528.789-	528.788-	-1
Gewährung von Darlehen an Sondervermögen		912.659,80	912,660
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**528.789-**	**442.817,39-**	**85.972**
Änderung Finanzierungsmittelbestand	**545.754-**	**4.708.233,92**	**5.253.988**
Anfangsbestand Zahlungsmittel		**5.823.409,20**	
Endbestand Zahlungsmittel		**5.361.417,01**	
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmittel		**461.992,19-**	

Der Zahlungsmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt lag mit 6.566.659,25 EUR um 1.216.225 EUR über dem Planansatz. Siehe hierzu auch Erläuterungen zur Ergebnisrechnung.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit entsprachen mit 4.903.811,37 EUR im Wesentlichen den Planungen. Im Grundstücksbereich wurden sowohl weniger Grundstücke gekauft als auch veräußert. Die Auszahlungen für Investitionen entfielen zum großen Teil auf den Neubau und Ausstattung von Gemeinschaftsschule und Mensa und lagen um 3,3 Mio. EUR unter dem Haushaltsplan, was auf zeitliche Verschiebungen zurückzuführen war.

Die ausgewiesene Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten bezog sich auf der Einbuchung des Kassenvorgriffs des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft (998.631 EUR) vom Vorjahr, dieser wurde unter der Position „Gewährung von Darlehen an Sondervermögen“ mit dem

Jahresendbestand von 912.659 EUR wieder ins Folgejahr übertragen. Eine Kreditaufnahme war wie geplant nicht erforderlich. Tilgungsleistungen wurden iHv.528.788 EUR erbracht. Die Mindestliquidität (361.025 EUR) konnte vorgehalten werden.

Der Kreditbestand im Kernhaushalt betrug zum 31.12.2023 damit 9.160.153 EUR. Dies entsprach einer pro-Kopf-Verschuldung von 1.869 EUR (Vorjahr 1.977 EUR).

Gesamtergebnis und Ergebnisverwendung

Ergebnishaushalt	2022 EUR	2023 EUR
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	30.343.402,74	24.133.206,63
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	18.365.618,44	18.549.205,42
Ordentliches Ergebnis	**11.977.784,30**	**5.584.001,21**
Außerordentliches Ergebnis	**11.000,00**	**1.970,38**

Veränderungen Basiskapital aufgrund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz	**0**	**0**

Im ordentlichen Ergebnis konnte sowohl 2022 als auch 2023 ein überplanmäßiger Gewinn verzeichnet werden, da der Tourismus nach der Corona-Pandemie wieder stark zugenommen hat und sich die Wirkung der Corona-Hilfen entfaltet hat. Näheres dazu ist bei den Erläuterungen zu Erträgen und Aufwendungen aufgeführt. Es ist darauf hinzuweisen, dass aufgrund der Umlagesystematik im zweitdarauffolgenden Jahr die überplanmäßigen Gewinne zu deutlich höheren Umlagen auf der Aufwandsseite führen werden.

Da aufgrund der Umstellung auf das NKHR zum 1.1.2020 keine Rücklagen vorhanden waren, wurden die Fehlbeträge 2020 (7.985.128 EUR) und 2021 (4.703.931 EUR) auf die Folgejahre vorgetragen. Die Gewinne aus 2022 und 2023 werden nun zum Ausgleich dieser Fehlbeträge verwendet und darüber hinaus gehende Gewinne in die Rücklage eingestellt.
Der Gewinn und das Sonderergebnis des Jahres 2022 (11.977.784,3 EUR und 11.000 EUR) werden zur Abdeckung der Fehlbeträge aus den Vorjahren verwendet. Der verbleibende Fehlbetrag von 700.275,15 EUR wird aus dem ordentlichen Ergebnis von 2023 (5.584.001,21 EUR) abgedeckt, der danach verbleibende Gewinn wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Diese beträgt zum Jahresende 2023 damit 4.883.726,06 EUR. Das Sonderergebnis 2023 (1.970,38 EUR) wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt (die gesetzlich vorgeschriebene Übersicht über die Gewinnverendung findet sich am Ende des Berichtes).

Erläuterungen zur Bilanz

Aktivseite		Geschäftsjahr 2021 EUR	Geschäftsjahr 2022 EUR	Geschäftsjahr 2023 EUR
1	**Vermögen**	**54.655.051**	**66.316.534**	**76.226.495**
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	70.353	74.945	86.959
1.2	Sachvermögen	48.402.263	53.504.911	58.833.943
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Recht	8.680.981	8.871.414	8.906.648
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.604.721	20.222.328	31.402.979
1.2.3	Infrastrukturvermögen	13.628.268	13.269.049	12.820.231
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.589	6.589	8.589
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	946.821	1.472.973	1.421.555
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.451.567	1.255.841	2.654.489
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.083.317	8.406.717	1.619.452
1.3	Finanzvermögen	6.182.435	12.736.677	17.305.593
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	336.749	341.092	345.195
1.3.3	Sondervermögen	1.040.000	1.040.000	1.040.000
1.3.4	Ausleihungen	249.000	249.000	236.200
1.3.5	Wertpapiere	0	0	5.000.000
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.307.416	1.923.325	2.219.903
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	2.519.694	3.359.851	3.102.878
1.3.8	Liquide Mittel	729.576	5.823.409	5.361.417
2	**Abgrenzungsposten**	**151.654**	**163.708**	**200.447**
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	21.796	34.150	24.296
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	129.858	129.558	176.150
	Bilanzsumme	**54.806.704**	**66.480.241**	**76.426.941**

Bedeutende Änderungen ergaben sich auf der Aktivseite bei bebauten Grundstücken durch die Aktivierung des Schulanbaus in 2023 (+11.80.651 EUR). In 2022 war der Großteil dieser Vermögenswerte noch in den Anlagen im Bau enthalten. Das Finanzvermögen erhöhte sich von 2021 auf 2022 um 6.554.242 EUR und im Jahr 2023 um 4.568.916 EUR. Ursächlich hierfür waren die gestiegenen liquiden Mittel. 2023 wurden 5 Mio. EUR davon als Festgeld angelegt und sind unter der Bilanzposition „Wertpapiere“ ausgewiesen.

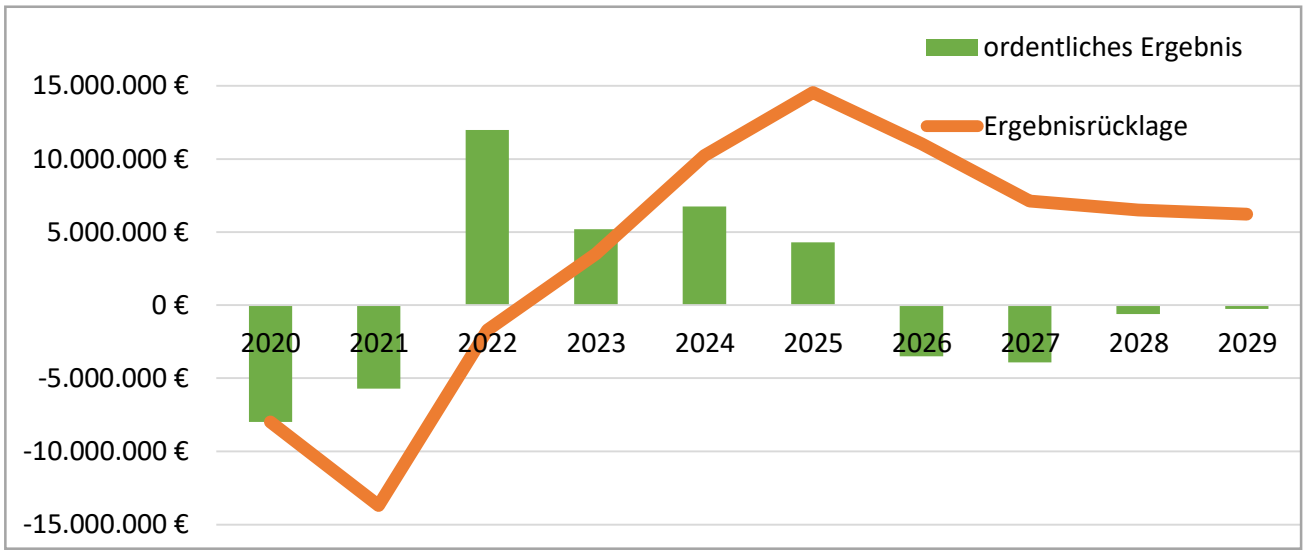
Passivseite		Geschäftsjahr 2021 EUR	Geschäftsjahr 2022 EUR	Geschäftsjahr 2023 EUR
1	**Eigenkapital**	**30.379.062-**	**42.168.367-**	**47.754.338-**
1.1	Basiskapital und Kapitalrücklage	43.068.121-	42.868.642-	42.868.642-
1.1.1	Basiskapital	43.068.121-	42.868.642-	42.868.642-
1.2	Rücklagen	0	0	4.885.696-
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	4.883.726-
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	1.970
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	12.689.059	700.275	0
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	7.985.128	700.275	0
1.3.2	Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist	4.703.931	0	0
2	**Sonderposten**	**11.687.356-**	**12.045.948-**	**16.370.113-**
2.1	für Investitionszuweisungen	3.914.323-	4.315.230-	8.839.191-
2.2	für Investitionsbeiträge	4.492.617-	4.479.024-	4.265.952-
2.3	für Sonstiges	3.280.416-	3.251.693-	3.264.970-
3	**Rückstellungen**	**7.961-**	**82.522-**	**197.702-**
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	7.961-	78.682-	182.430-
3.7	Sonstige Rückstellungen	0	3.840-	15.272-
4	**Verbindlichkeiten**	**12.567.752-**	**12.038.332-**	**11.952.636-**
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	10.216.596-	9.688.943-	9.160.153-
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1.523.629-	1.335.548-	1.834.352-
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	643.289-	498.046-	268.518-
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	184.238-	515.796-	689.613-
5	**Passive Rechnungsabgrenzungsposten**	**164.573-**	**145.073-**	**152.153-**
	Bilanzsumme	**54.806.704-**	**66.480.241-**	**76.426.941-**

Auf der Passivseite konnten 2023 zum ersten Mal nach der Umstellung auf das NKHR die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses mit 4.885.696 EUR dotiert werden. Die Fehlbeträge aus den Vorjahren konnten mit dem Jahresergebnis 2022 fast vollständig abgedeckt werden, es blieb noch ein Verlustvortrag von 700.275 EUR in das Jahr 2023. Die Minderung des Basiskapitals um 199.479 EUR resultierte aus der ergebnisneutralen Berichtigung der Eröffnungsbilanz, da Sonderposten für Straßengrundstücke gebildet werden mussten. Rückstellungen wurden für Altersteilzeitmodelle gebildet. Die Erhöhung der Sonderposten für Investitionszuweisungen um 4.523.961 EUR in 2023 ging auf die Aktivierung des Schulanbaus zurück. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme gingen von 10,2 Mio. € (2021) auf 9,1 Mio. EUR (2023) durch die Tilgungsleistungen zurück. Im passiven Rech-

nungsabgrenzungsposten werden die Grabnutzungsgebühren über die Laufzeit verteilt und abgebildet.

Entwicklung und Deckung von Fehlbeträgen

In den Folgejahren 2024 und 2025 zeichnet sich ab, dass aufgrund des Aufschwungs im Tourismusbereich mit weiterhin positiven Ergebnissen gerechnet werden kann.
So wird sich zum Jahresende 2025 die Ergebnisrücklage voraussichtlich auf 14,5 Mio. EUR belaufen. Die für die Jahre 2026-2029 absehbaren negativen Ergebnisse, die im Wesentlichen aus hohen Umlagen resultieren, können durch die Ergebnisrücklage noch gedeckt werden.



5 Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 28. September 2026 die Jahresabschlüsse 2022 und 2023 mit folgenden Werten fest:

	2022	EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	30.343.402,74
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.365.618,44
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**11.977.784,30**
1.4	Außerordentliche Erträge	11.987,51
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	987,51
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	**11.000,00**
1.7		**11.988.784,30**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.512.508,32
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.880.983,22
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**11.631.525,10**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	369.041,95
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.754.907,85
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	**6.385.865,90**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	**5.245.659,20**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.049.244,94
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.526.285,39
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	**477.040,45**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	**4.768.618,75**
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	325.214,88
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**729.575,57**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	**5.093.833,63**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	**5.823.409,20**

3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	74.945
3.2	Sachvermögen	53.504.911
3.3	Finanzvermögen	12.736.677
3.4	Abgrenzungsposten	163.708
3.5	Nettoposition	0
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	**66.480.241**
3.7	Basiskapital	42.868.642
3.8	Rücklagen	0
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	700.275
3.10	Sonderposten	12.045.948
3.11	Rückstellungen	82.522
3.12	Verbindlichkeiten	12.038.332
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	145.073
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	**66.480.241**

	2023	**EUR**
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	24.133.206,63
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.549.205,42
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**5.584.001,21**
1.4	Außerordentliche Erträge	57.161,55
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	55.191,17
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	**1.970,38**
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	**5.585.971,59**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.337.105,06
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.770.445,81
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**6.566.659,25**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.934.893,57
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.350.501,51

2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	**1.415.607,94**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	**5.151.051,31**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	998.631,70
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.441.449,09
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	**442.817,39**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	**4.708.233,92**
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	5.170.226,11
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**5.823.409,20**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	**461.992,19**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	**5.361.417,01**

3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	86.959
3.2	Sachvermögen	58.833.943
3.3	Finanzvermögen	17.305.593
3.4	Abgrenzungsposten	200.447
3.5	Nettoposition	0
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	**76.426.941**
3.7	Basiskapital	42.868.642
3.8	Rücklagen	4.885.696
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.10	Sonderposten	16.370.113
3.11	Rückstellungen	197.702
3.12	Verbindlichkeiten	11.952.636
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	152.153
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	**76.426.941**

Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen
(§ 49 Absatz 3 Satz 4 i.V.m. § 2 Absatz 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO)

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen[2]		drittvorange-gangenes Jahr[3] 2020 EUR	zweitvorange-gangenes Jahr[3] 2021 EUR	Vorjahr 2022 EUR	Haushaltsjahr 2023 EUR
		1	2	3	4
1.	**beim ordentlichen Ergebnis**				
1.1	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis			11.977.784,30	700.275,15
1.2	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses				4.883.726,06
1.3	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts				0
1.4	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses				
1.5	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses			11.000,00	0
1.6	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				0
1.7	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	7.985.128,40	4.703.931,05		
1.8	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital				0
2.	**beim Sonderergebnis**				
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				1.970,38
2.2	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				0
2.3	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	2.100,00	500.941,30		

[2] Es müssen nur die Zeilen abgedruckt werden, in denen ein Sachverhalt darzustellen ist.
[3] optional